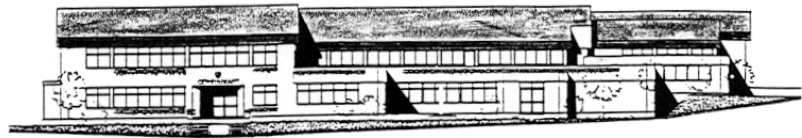




GEMEINDE - INFO



Frag nicht, was die Gemeinde für Dich tun kann, sondern überlege, was Du für die Gemeinde tun kannst.

Dieser Spruch ist in der Linzer Herrenstraße zu lesen und regt zum Nachdenken an. Dazu einige Gedanken:

Der Mensch ist kein Einzelkämpfer sondern braucht die Gemeinschaft! Der eine mehr der andere weniger. Völlig auf sich alleine gestellt wäre der Mensch aber auf Dauer kaum lebensfähig. Machen wir uns das bewusst! Die Familie, der Bekannten- und Freundeskreis, ArbeitskollegInnen, Pflegepersonal usw. werden für den unmittelbaren menschlichen Kontakt sorgen. Weitert man den Kreis aber aus, kommt nach den Vereinen, Pfarren usw. schon bald die Kommune die dem Menschen Lebensraum bietet und ein Heimatgefühl vermittelt. Und hier hängt es wiederum von jedem einzelnen ab, wie intensiv er/sie am gesellschaftlichen Leben teilnehmen will. Es gilt das Motto „Wer mehr einbringt, bekommt mehr zurück“. Gemeint ist das natürlich nur in ideeller Form. Konkret soll damit die Mitarbeit für

die Gemeinde angesprochen sein, zu welcher jeder einzelne herzlich eingeladen ist.

Am 27. September finden die Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen statt. Für die Mitarbeit im Gemeinderat ist es dieses Mal zu spät, weil ja die Frist für die Einbringung der Wahlvorschläge schon verstrichen ist. Aktiv können Sie aber zumindest Ihr Wahlrecht nutzen und so im Herbst ein Zeichen für die Gemeinschaft setzen.

Aktives Wahlrecht bedeutet, dass jeder Wahlberechtigte mit seiner Stimme mitentscheiden kann, wer die Geschäfte der Gemeinde lenken soll. Und dieses Recht sollten Sie wirklich aktiv ausüben. Durch die **Briefwahl** ist es einfacher geworden. Da können Sie sogar schon einige Tage früher wählen. Näheres dazu im Blattinneren.

Die Bezeichnung „**passives Wahlrecht**“ klingt zwar inaktiv, meint aber, dass der/diejenige gewählt werden kann.

In der Realität bedeutet aber das „passive Wahlrecht“, dass sich der/diejenige bereit erklärt, aktiv für die Gemeinde zu arbeiten. So gesehen stimmt die Bezeichnung nicht und müsste vertauscht werden.

Anerkennung gebührt all jenen Gemeindebürgern, welche sich dieser oft schwierigen Aufgabe stellen und den Spruch in die Realität umsetzen.

Geschätzte HofkirchnerInnen, liebe Jugend !



Für mich ist es ganz besonders wichtig, dass unseren Kindern und Jugendlichen in den Ferien entsprechende Freizeitmöglichkeiten und Veranstaltungen angeboten werden. Die „Ferien-Info“ ist der beste Beweis dafür, dass solche Angebote angenommen werden.

Ein aufrichtiges Dankeschön gilt allen Hofkirchner Vereinen und Institutionen, die bei der Ferien-Info mitmachen und mit viel Engagement und Ideenreichtum Jahr für Jahr an die Gestaltung des vielfältigen Programms gehen.

Aus organisatorischen Gründen wurde der **Defibrillator** vom Eingangsportal des Feuerwehrhauses zur Südseite des Gemeindezentrums **verlegt**. Er wurde im ehemaligen Hintereingang der Posträumlichkeiten (jetzt Bücherei) situiert.



Im Notfall ist die Scheibe des Schlüsselkästchens einzuschlagen, wo man den Schlüssel des Defi-Türchens findet.

Bei Gebrauch wird die Handhabung vom Gerät selbst Schritt für Schritt angeleitet. Es wird jedoch empfohlen, einen Erste-Hilfe-Kurs zu besuchen.

Wenn Bedarf an einem weiteren Kurs gegeben ist, werden wir mit dem Roten Kreuz einen Schulungstermin vereinbaren.

Erfreulicherweise hat Landesrat Dr. Josef Stockinger unserer Gemeinde einen **2. Defi kostenlos** zur Verfügung gestellt.

Der 2. Defibrillator wird in Kürze am Sportplatz – neben den Schaukästen montiert werden. Da die Sportanlage auch veranstaltungsmäßig von vielen Leuten frequentiert wird, ist dieser Standort sicher am besten dafür geeignet.

Das Buch „**Die Jagd in Hofkirchen im Traunkreis 1868 – 2009**“ zeigt trotz seiner geografisch engen Grenzen eines oberösterreichischen Zentralraumreviers interessante Details geschichtlicher Entwicklungen und neuer Betrachtungen der Jagd. Die Beiträge, die verständlich formuliert sind, spannen den Bogen von der Bedeutung der Jagd und des Wildbrets einst und jetzt bis zur Streckenentwicklung verschiedenster Wildarten, die auch „unbedarften“ Lesern Einblicke in die Epochen des Weidwerks gewähren. Insgesamt also ein erfrischendes Buch zum Schmökern, und manchmal auch zum kritischen Nachdenken des (eigenen) Tuns in der heutigen Zeit.



Mag. Christopher Böck, Wildbiologe und stellvertretender Geschäftsführer des OÖ Landesjagdverbandes

Herausgegeben von der Jagdgesellschaft Hofkirchen, redaktionelle Leitung: Mag. Sepp Nöbauer

Erhältlich am Gemeindeamt, Preis: € 17,00

Der Jagdgesellschaft Hofkirchen im Traunkreis kann ich zu diesem Buch gratulieren, ist es doch eine äußerst wertvolle Chronik für unseren Ort. Außerdem beinhaltet dieses Buch auch Daten von Bürgermeistern und Pfarrern vergangener Tage.

Euer Bürgermeister

Johann Lachmair e.h.



Wohl einzigartig für eine oberösterreichische Jagdgesellschaft ist das Erscheinen eines Buches zur eigenen Jagdausübung.

Der Philosoph Martin Heidegger (*1889; †1976) meinte schon zur Geschichtsschreibung: „Zukunft braucht Herkunft“.

Diesen Gedanken haben die Hofkirchner JägerInnen aufgegriffen und so ihre Geschichte im Buch: „**Die Jagd in Hofkirchen im Traunkreis, 1868 – 2009**“ festgehalten.

Das **Buchteam** von links nach rechts:

1. R.: JL Johann Neubauer, Mag. Sepp Nöbauer (Redaktionsleitung)
2. R.: Christoph Ömer, Johann Zehetner, Wilhelm Hanreich, Ewald Straßmayr, DI Stefan Kapl, Johann Steinmair

nicht am Bild: Franz Bauer, Klaus Bauer, Klaus Brandl, Fritz Pickl,

Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen 2009



Am **Sonntag, 27. September 2009** finden die **Wahlen zum oberösterreichischen Landtag** statt; **ebenso werden der Gemeinderat und der Bürgermeister** der Gemeinde Hofkirchen im Traunkreis für die kommenden 6 Jahre gewählt.

Die Gemeindwahlbehörde hat wieder das Gemeindezentrum (Saal) als Wahllokal festgesetzt. Die Abgabe der Stimme ist am Wahltag von **07.30 Uhr bis 14.00 Uhr** möglich.

WER IST WAHLBERECHTIGT?:

Alle Frauen und Männer die,

- spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben (Geburtsdatum 27. September 1993)
- am Stichtag (05. Juni 2009) die österreichische Staatsbürgerschaft oder die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union besitzen,
- zum Stichtag (05. Juni 2009) in Hofkirchen im Traunkreis mit Hauptwohnsitz gemeldet sind und
- nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

EU-Bürger sind nur für die Wahlen auf Gemeindeebene berechtigt.

Erstmals gibt es auch für diese Wahl die Möglichkeit zur **Briefwahl**. Der große Vorteil liegt darin, dass man bereits nach Erhalt der Wahlkarte und vor dem eigentlichen Wahltag seine Stimme abgeben kann.



WAHLKARTEN:

Wahlkarten können bis einschließlich **Donnerstag, 24. September 2009** mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt und während der Amtsstunden (diese sind Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr und zusätzlich Dienstag und Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr im Meldeamt der Gemeinde Hofkirchen im Traunkreis abgeholt werden.

ABGABE DER STIMME MITTELS BRIEFWAHL:

- Beantragen Sie eine Wahlkarte am Gemeindeamt/Meldeamt (7272 oder per E-Mail: gemeinde@hofkirchen-traunkreis.ooe.gv.at)
- Füllen Sie die Stimmzettel aus und legen Sie die Stimmzettel in die dafür vorgesehenen Wahlkuverts:
 - den Stimmzettel Landtagswahl (lila) in das lilafarbene Wahlkuvert und
 - die Stimmzettel für die Gemeinderatswahl (weiß) und Bürgermeisterwahl (beige) in das graue Wahlkuvert
- Stecken Sie beide Wahlkuverts in die Wahlkarte, verschließen Sie diese und bestätigen Sie die Stimmabgabe mit Ihrer Unterschrift
- Übermitteln Sie die Wahlkarte im Postweg an die Gemeindewahlbehörde (portofrei) oder bringen Sie die Wahlkarte **persönlich** zur Abgabestelle im Gemeindeamt (siehe oben – Amtsstunden).

ACHTUNG:

Es besteht die Möglichkeit, mittels Briefwahl auch am Gemeindeamt zu wählen. Hierfür ist ein Raum vorgesehen, in welchem Sie unbeobachtet Ihre Stimme abgeben können.

Die Wahlkarten werden natürlich erst am Wahltag geöffnet und mit den anderen Stimmzetteln vermischt, um das Wahlgeheimnis zu bewahren. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, und vermeiden Sie somit Wartezeiten am Wahltag !

Ärztlicher Sonn- u. Feiertagsdienst – September 09

13. September	2009,	Dr. Pichler,	Olivenweg 12, 4481 Asten
20. September	2009,	Drⁱⁿ. Mitter,	Ahornweg 14, 4481 Asten
27. September	2009,	Drⁱⁿ. Schmid,	Niederschöfning 14, 4502 St. Marien

ACHTUNG: Alle diensthabenden Ärzte sind über den Ärztebereitschaftsdienst (ohne Vorwahl) 141 zu verständigen.

DIE OÖ FERGAS AG informiert:

Die OÖ Ferngas AG stellte in letzter Zeit die Häufung von **unzulässigen Überbauungen** von Erdgas-Hausanschlussleitungen fest. Gemäß den einschlägigen Regeln der Technik sowie den Bedingungen für den Netzzugang zur Verteilerleitung ist ein Überbauen von Erdgas-Hausanschlussleitungen grundsätzlich **nicht zulässig**.

Großteils betrifft dies nachträgliche Zubauten; insbesondere auch Neubauten von Nebengebäuden! Stellen Sie daher vor Beginn einer Baumaßnahme **das Einvernehmen** mit der OÖ Ferngas AG her (0664/6102542 – Herr Guld).



Dorfplatz 2, 4492 Hofkirchen im Traunkreis, Tel. 07225/7272-34

Auf Grund der Erweiterung unseres Pfarrcaritaskindergartens sucht die Pfarre Hofkirchen neue Mitarbeiter für das Kindergartenteam.

Das Auswahlverfahren erfolgt durch Vorauswahl und Vorstellungsgespräche.

Folgende Dienstposten sind derzeit neu zu besetzen:

2 RaumpflegerInnen

(gesamt 40 Std.; Stundenaufteilung nach Vereinbarung)

Ihre Aufgabe ist, in Zusammenarbeit mit einer zweiten Raumpflegerin den gesamten Kindergarten täglich sorgfältig zu reinigen.

Die Dienstzeit ist für nachmittags bis zum frühen Abend festgelegt.

Anforderungen:

- Flexibilität, Offenheit und Engagement
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zur Vertretung im Kinderdienst bzw. Busbegleitung

Für genauere Informationen steht Ihnen die Kindergartenleiterin Frau Susanne Pollak unter der Telefonnummer 07225/727234 gerne zur Verfügung.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Zeugnisse, Lebenslauf, Foto..) **schicken Sie bitte bis 30. September 2009** an den Pfarrcaritaskindergarten Hofkirchen/Trkr., z.H. Susanne Pollak, Dorfplatz 2, 4492 Hofkirchen /Trkr.

E-Mail: kindergarten.hofkirchen@karrernet.at

Die Wahrheit ist...



... dass es den Gastwirt im Ort für besondere Anlässe nur dann gibt, wenn wir ihn auch in der Zwischenzeit hoch leben lassen.
Prost!



**Lebensqualität heißt,
Feste im Ort
feiern können!**



INFO



VERANSTALTUNG

Der Sozialhilfeverband Linz-Land bietet Interessenten/innen für die Zukunft einen sicheren Arbeitsplatz im Pflegebereich

DGKS/P

Dipl. Gesundheits- und Krankenschwester/pfleger

FSB"A"

Fachsozialbetreuer/in Altenarbeit

HH

Heimhelfer/in

und lädt daher in Kooperation mit dem AMS Traun zur gemeinsamen **INFO VERANSTALTUNG**

im Bezirksaltenheim Traun

Traunstadlweg 17, A-4050 Traun

am Dienstag, 22. September 2009

von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Nützen Sie die Chance und wählen Sie einen zukunftsorientierten Tätigkeitsbereich, der Sinn macht. Interessenten/innen können sich beim AMS Traun unter der Telefonnummer: 07229 / 64264 DW 30006 oder 30007 anmelden!



VORBEUGEN UND HEILEN



Frau **Andrea Bögl, MSc PT** beginnt wieder mit ihrer bewährten

Wirbelsäulengymnastik für Frauen und Männer

Kursbeginn: **Donnerstag, 17. September 2009, 19.00 Uhr**
im Gemeindezentrum - Turnsaal.
Anmeldungen: bei Frau Helga Neubauer (Telefon Nr. 7334)



Gesundheitsturnen

Montag, **14. September 2009**
von 19.30-20.30 Uhr im Gemeindezentrum

Ein Bewegungsmix aus Pilates-Wirbelsäule-Qi Gong
und wertvollen Tipps für den Alltag macht diese
Turnstunde interessant und abwechslungsreich.

Alle können mitmachen, wir beginnen langsam und steigern uns individuell der Gruppe angepasst.

Der eine wart` bis die Zeit sich wandelt, der andere packt sie an und **handelt!**

GEMEINSAM statt EINSAM

Nächste gemütliche Nachmittage:

- **Mittwoch, 16. September**
- **Mittwoch, 14. Oktober**

jeweils ab 14.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr
im Vereinsraum (GZ).

SOZIALDIENST
NACHBARSCHAFTSHILFE
 **HOFKIRCHEN**

Unter fachlicher Anleitung von

Rosalinde Zeihsel

Tel: 0650/6316168

Gesundheitsbegleiterin

Pilates Professional Trainerin

Staatl gepr. Sen. Lehrwartin



Das BAUAMT informiert:

Die nächsten Bauberatungen/Bauverhandlungen:

01. Oktober, 05. November, und 10. Dezember 2009 (Voranmeldung bei Hrn. Berger 7272-21)



VHS-NEWS – Kursinfo

Liebe Hofkirchner/innen,

es freut mich, ab sofort wieder die Kurse der Volkshochschule Hofkirchen betreuen zu dürfen.

In den letzten Tagen erschien das neue Kursprogramm per Post an jeden Haushalt. Die Kurse sind jedoch auch im Internet unter www.vhs-ooe.at.

Es gibt neu: Judo für Kids, Yoga, BBP, Line Dance, Kochkurse nach TCM ...

Ich freue mich auf Ihre/Eure Anmeldung.

Ursula Wellenberger, Tel. 0664/2434752
hofkirchen@vhs-ooe.at



VOLKSHOCHSCHULE

Sonstige Ankündigungen:

- **Hofkirchner Handarbeitsrunde:** Nach der langen Sommerpause treffen wir uns wieder **ab 24. September 2009** jeden **Donnerstag um 14.00 Uhr** zu unserer gemütlichen Strickrunde im Vereinsraum. Es erwarten euch wieder Erika und Marianne.
- **FLOHMARKT im Hofkirchner Sattlermuseum:**
Am **Freitag, 11. September** von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr und am **Samstag, 12. September** von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr findet im Sattlermuseum (Ipfmühlstraße 15) ein Flohmarkt statt. Sie werden herzlich dazu eingeladen.
- **Kinderbetreuung oder Leihoma gesucht:** Ich suche für meine beiden Kinder (5 und 9 Jahre) ab Oktober jeweils freitags von 15.00 Uhr bis 19.30 Uhr eine freundliche, zuverlässige Kinderbetreuung, wenn möglich bei uns zu Hause in Hofkirchen. Wer hat Zeit und kann uns helfen? Bitte melden bei Claudia Fachet – Tel.: 0660/3474998.
- **Gesunde Gemeinde Niederneukirchen und SelbA:** Vortrag „Fit bis ins hohe Alter“ von Mag. Max Födinger am **28. September 2009** um 14.30 Uhr im Pfarrsaal Niederneukirchen (Anfragen unter Tel.: 07224/7163).
Bewegungs- und Tanzfest der Generationen – der Spaß für Alt und Jung findet am **18. Oktober 2009** von 15.00 bis ca. 18.00 Uhr ebenfalls im Pfarrsaal in Niederneukirchen statt.
- **Gesucht wird** ein Verkäufer oder eine Verkäuferin für den Verkauf von Süßwaren – hauptsächlich am Wochenenden. Eigener PKW erforderlich. Bewerbungen bei zuckermario@gmx.at oder telefonisch 0676/7353217.



SATTLERMUSEUM

Josef Wieser | Ipfmühlstraße 15, 4492 Hofkirchen im Traunkreis
Tel/Fax.: (0043) 07225/6205, Mobil: (0043) 0699/10668323

www.sattlermuseum.at

Öffnungszeiten Mobilejuz

Di bis Fr von 16:00 - 21:00 Uhr; Sa 15:00 - 20:00

		di	mi	do	fr	sa
KW 36	01.09. - 05.09	NÖST	HOK	WST		NNK
KW 37	08.09. - 12.09	STM		WST	HOK	NÖST
KW 38	15.09. - 19.09		NNK	WST		HOK
KW 39	22.09. - 26.09	STM	NÖST	WST	NNK	
KW 40	29.09. - 03.10	NNK	HOK		STM	WST

grün	Urlaub
rot	Feiertage

Nähere Infos unter www.mobilejuz.at



Maschinenring

Personalleasing reg. Gen.m.b.H.

Auf der Gugl 3, 4021 Linz

Wir suchen ab sofort:

- ✓ Bauarbeiter
- ✓ Metallarbeiter
- ✓ Elektriker
- ✓ LKW-Fahrer
- ✓ Allg. Hilfskräfte

Terminvereinbarung für ein Vorstellungsgespräch
unter 0676 821240706 oder
tamara.landl@maschinenring.at

TURNEN und GYMNASTIK für SENIOREN



Wir beginnen wieder mit unserer wöchentlichen
Turn- und Gymnastikstunde ab

**29. September - jeden Dienstag von
15.30 bis 17.00 Uhr im Gemeinde-
zentrum**

(Achtung geänderte Beginnzeit).

Bewegung fördert die Gesundheit – besonders im Alter und dient
somit zur Verbesserung und Erhaltung der Mobilität und
Ausdauer. In der Gruppe macht es auch mehr Spaß und Freude.
Nie den Leitsatz vergessen: „Wer rastet der rostet“.

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich wieder euer **FRANZ KUHN**



Sozialberatung bei gesundheitlichen Problemen

Der Behindertenverband KOBV hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem Recht zu kommen und ihnen durch viele Errungenschaften des täglichen Lebens ihren Alltag zu erleichtern, sondern auch ihre Ansprüche – vor allem finanzieller Art – nützen zu können. Daher haben wir den regionalen Beratungsdienst ins Leben gerufen, um sie umfassend über diese Ansprüche und Begünstigungen zu informieren.

Im persönlichen Gespräch kann geklärt werden, welche Ansprüche und Begünstigungen es bei vorhandenen Einschränkungen gibt bzw. geben könnte. Zumeist herrscht Unsicherheit bei den Themen Behindertenpass, „Parkausweis“, Invaliditätspension, Pflegegeld und den zahlreichen Steuerbegünstigungen.

Die Landesleitung des KOBV befindet sich in der Linzer Humboldtstraße Nr. 41 (mit eigener Parkmöglichkeit). Hier kann ein Beratungstermin unter der Nummer 0732 / 656361 vereinbart werden.

Das Erstgespräch ist kostenlos, bei weiteren Gesprächen oder Interventionen können Sie um derzeit € 2,90 monatlich Mitglied beim Oberösterreichischen Kriegsopfer- und Behindertenverband werden.

OBERÖSTERREICH
KOBV

Die SPÖ Hofkirchen lädt ein zum:

Familien- und Generationsfest

ein Fest für Jung und Alt im Gemeindezentrum

am Samstag, 12. September 2009

ab 14.00 Uhr im Gemeindezentrum (Dorfplatz 1)

Für gute Laune, Spaß und Unterhaltung ist gesorgt !
Es erwarten Sie Speisen, Getränke, Kaffee und Kuchen,
Kindertombola, Kasperl, Hüpfburg für die Kleinen usw.

Das Team der SPÖ freut sich auf Ihr Kommen !

Die ÖVP Hofkirchen lädt ein zum:

D ä m m e r s c h o p p e n

mit musikalischer Umrahmung

am Samstag, 19. September 2009

ab 17.00 Uhr beim Wasserbauer (Sommerweg 1)
(bei Schlechtwetter im Gemeindezentrum)

Es erwarten Sie gegrillte Schmankerln vom Hofkirchner
Rehwild, Kaffee und Kuchen, Hüpfburg für die Kleinen usw.

Das Team der ÖVP freut sich auf Ihr Kommen !

➔ Hofkirchner Orgelkonzert ➔

Sonntag, 27. September, 17:00 Uhr
Pfarrkirche Hofkirchen

Organist: Robert Kovács

Robert Kovács wurde 1976 in Ungarn geboren, bekam seinen ersten Klavierunterricht mit fünf Jahren und wandte sich mit elf der Orgel zu.

Am Konservatorium in Budapest studierte er bei Endre Virágh, und 1994 gewann er den 1. Preis beim Orgelfestival für junge Organisten in Ungarn. Er setzte seine Studien für Kirchenmusik und Konzertfach Orgel (bei Hans Haselböck und Peter Planyavsky) an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien fort, die er mit mehrfacher Auszeichnung abschloss. Von 2001 bis 2003 war er Kirchenmusikreferent der Erzdiözese Wien und von 2004 bis 2006 Stiftsorganist in St. Florian bei Linz.

Robert Kovács arbeitet als Solist regelmäßig mit Orchestern zusammen (in der letzten Zeit mit den Wiener Symphonikern und dem RSO Wien), im Dezember 2009 tritt er im Oratorium „Das Buch mit sieben Siegeln“ von Franz Schmidt mit den Wiener Philharmonikern unter Nikolaus Harnoncourt auf. Er nahm auch erfolgreich an mehreren Internationalen Orgelimprovisationswettbewerben teil.

2008-2009 war Robert Kovács erster Organist und Verantwortlicher für die Orgeln der Augustinerkirche in Wien, seit September 2009 ist er Domorganist und Kirchenmusikreferent in Eisenstadt.



Die Pfarre Hofkirchen lädt Sie zu diesem Orgelkonzert herzlich ein!
Bitte, nehmen Sie sich Zeit dafür!

ORDINATION für FRAUENXUNDHEIT und WOHLBEFINDEN

- Angebot:**
- gyn. Vorsorgeuntersuchung, MutterKindPass-Untersuchungen inkl. Labor und CTG
 - Mädchen/Freundinnensprechstunde, Kinder- und Jugendgynäkologie
 - Beratung und Behandlung bei (unerfülltem) Kinderwunsch, Wechselbeschwerden, Osteoporose, Harndrang/Harnverlust
 - Nachsorgeuntersuchung nach Krebserkrankungen
 - begleitende Akupunktur bei diversen gynäkologischen Beschwerden und zur Geburtsvorbereitung
 - bei entsprechender Notwendigkeit: Operationen im KH d. Barmh. Brüder Linz

Es ist mir wichtig, auf das Zusammenspiel von Körper und Seele zu achten, deshalb habe ich eine Ausbildung in psychosomatischer und psychosozialer Medizin abgeschlossen, sowie einen speziellen Lehrgang im Hinblick auf die psychologische Betreuung krebserkrankter Menschen absolviert.



Wahlärztin | rascher Termin
kurze Wartezeiten – dafür mehr Zeit für Ihre Anliegen
bequem zu erreichen (im Süden von Linz)
kostenloses Parken in unmittelbarer Nähe

Mi 8 – 12 und 15 – 17.30, Do 21 – 22, Fr 9 – 12

Tel: 0664 / 7367 7695 oder

e-mail: gunda.zegermacher@aon.at

hier bin ich Frau - hier kann ich sein

Bezahlte Anzeige !



Zivilschutz in
ÖSTERREICH



BM.I
Bundesministerium für Inneres



Landes-
Feuerwehrkommando



Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 3. Oktober 2009, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein Flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit 8.126 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten
gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten.
Verhaltensmaßnahmen beachten!

Am 3. Oktober 2009 nur Probealarm!



Alarm



1 Minute
auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 3. Oktober 2009 nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute
gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weiter Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten!

Am 3. Oktober 2009 nur Probealarm!



Infotelefon am 3. Oktober 2009 von 9:00 bis 15:00 Uhr

Landeswarnzentrale beim Oö. Landes-Feuerwehrkommando

Tel.: 130 (ohne Vorwahl)

Achtung! Keine Notrufnummern blockieren!